
Produktname: EphA2/5 (Phospho Tyr594) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab04612**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	110kDa

Antigen-Informationen

Genname	EPHA2/EPHA5 EPHA2; ECK; Ephrin type-A receptor 2; Epithelial cell kinase; Tyrosine-protein kinase receptor
Alternative Namen	ECK; EPHA5; BSK; EHK1; HEK7; TYRO4; Ephrin type-A receptor 5; Brain-specific kinase; EPH homology kinase 1; EHK-1; EPH-like kinase 7; EK7; hEK7
Gen-ID	1969/2044
SwissProt ID	P29317/P54756
Immunogen	Synthetisiertes Phosphopeptid um die Phosphorylierungsstelle von humanem EphA2/5 (Phospho-Tyr594)

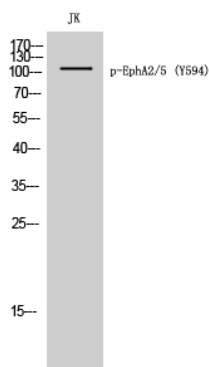
Hintergrund

Dieses Gen gehört zur Ephrin-Rezeptor-Subfamilie der Proteintyrosinkinasen. EPH- und EPH-verwandte Rezeptoren sind an der Vermittlung von Entwicklungsprozessen, insbesondere im Nervensystem, beteiligt. Rezeptoren der EPH-Subfamilie besitzen typischerweise eine einzelne Kinasedomäne und eine extrazelluläre Region mit einer Cystein-reichen Domäne und zwei Fibronectin-Typ-III-Repeats. Die Ephrin-Rezeptoren werden aufgrund der Ähnlichkeit ihrer extrazellulären Domänensequenzen und ihrer Affinität zur Bindung von Ephrin-A- und Ephrin-B-Liganden in zwei Gruppen unterteilt. Dieses Gen kodiert für ein Protein, das Ephrin-A-Liganden bindet. Mutationen in diesem Gen sind die Ursache bestimmter genetisch bedingter Katarakterkrankungen. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2010], Katalytische Aktivität: ATP + α [Protein]-L-Tyrosin = ADP + α [Protein]-L-Tyrosinphosphat., Funktion: Rezeptor für Mitglieder der Ephrin-A-Familie. Bindet an Ephrin-A1, -A3, -A4 und -A5., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. Tyrosin-Proteinkinase-Familie. Ephrin-Rezeptor-Subfamilie., Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinase-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält eine SAM-Domäne (steriles Alpha-Motiv),., Ähnlichkeit: Enthält zwei Fibronectin-Typ-III-Domänen., Untereinheit: Interagiert mit SLA (durch Ähnlichkeit). Interagiert mit INPPL1/SHIP2. Gewebespezifität: Wird am stärksten in Geweben exprimiert, die einen hohen Anteil an Epithelzellen enthalten, z. B. Haut, Darm, Lunge und Eierstock.

Forschungsbereich

Axonführung;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von JK-Zellen mit einem polyklonalen Antikörper gegen Phospho-EphA2/5 (Y594).